

Nouvellen

N^o 36
März 2011

aus
eiser
Gemeng



Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling und die Osterzeit laden zu Spaziergängen in unserer schönen Obstbaum-Gemeinde ein. Unser neuer interkommunaler Wanderweg, den wir am 7. Januar dieses Jahres einweihen konnten, bietet sich mit seinem Rundweg durch die Gemeinden Waldbredimus, Contern und Dalheim dafür an. Sie können aber auch mit Jos. Jung und der Ausländerkommission auf historischen Pfaden wandeln.

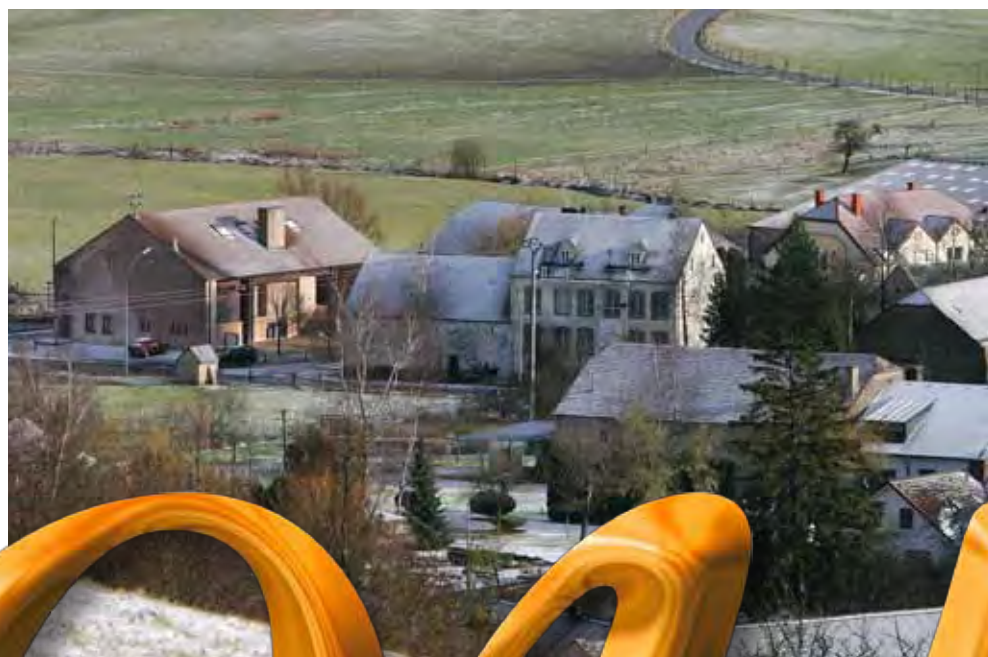
Wir wünschen Ihnen viel Freude dabei.

Ihre Informationskommission

Chères lectrices, chers lecteurs,

le printemps et le temps pascal invitent à des promenades dans notre belle commune, riche en arbres fruitiers. Le nouveau sentier de randonnée intercommunal, inauguré le 7 janvier 2011, s'y prête merveilleusement avec son parcours à travers les communes de Waldbredimus, Contern et Dalheim. Vous pouvez aussi découvrir le patrimoine historique de notre commune en compagnie de M. Jos Jung et de notre commission consultative pour étrangers. Nous vous souhaitons des promenades agréables et relaxantes.

Votre commission d'information





Aus der Gemeinderatssitzung vom Freitag, den 10. Dezember 2010

Zu der Gemeinderatssitzung vom 10. Dezember 2010, die von Bürgermeister Louis Oberhag geleitet wurde, war der Gemeinderat vollzählig erschienen.

Nach dem Unterschreiben von Einnahmeerklärungen, wurde über den berichtigten Haushalt 2010, sowie die Haushaltsvorlage 2011 abgestimmt.

Die Budgets in Zahlen:

Im berichtigten Haushalt 2010 stehen sich im ordentlichen Bereich Einnahmen von 2 800 557,26 € und Ausgaben von 2 357 517,21 € gegenüber. Im außerordentlichen Haushalt wurden Einnahmen von 43 518,02 € und Ausgaben von 784 761,05 Euro verzeichnet. Verrechnet mit dem Überschuss des Jahres 2009 (3 044 448,99 €), schließt das Jahr 2010 mit einem Boni von 2 746 246,01 €.

Für das Jahr 2011 sind im ordentlichen Bereich Einnahmen von 3 038 494,82 € und Ausgaben von 2 787 581,70 € vorgesehen. Im außerordentlichen Haushalt stehen sich Einnahmen von 649 780,11 € und Ausgaben von 1 730 097 € gegenüber. Zum Ende des Jahres 2011 wird mit einem Überschuss von 1 916 842,24 € gerechnet.

An außerordentlichen Ausgaben sind vorgesehen:

- Informatikprogramme für den technischen Gemeindedienst
- Informatikprogramme und neue PC's für die Schule in Trintingen
- Neugestaltung des Schulhofes in Trintingen
- Neue Arbeitsmaschine für den technischen Gemeindedienst
- Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplanes und eines neuen Bautenreglementes
- Erweiterung des Gasnetzes in Ersingen und Roedt
- Neugestaltung der „Rue Principale“ und des öffentlichen Platzes in Waldbredimus
- Instandsetzung mehrerer Feldwege

Angepasst wurde die Konvention mit der UGDA zur Finanzierung der Musikschule. Diese schlägt mit 58 018,48 € anstatt wie vorgesehen 61 299,85 € zu Buche.

Genehmigt wurde auch der Forstwirtschaftsplan 2011, sowie ein Kostenvoranschlag der ASTA, zur Instandsetzung von drei Gemeindewegen in Roedt und Waldbredimus.

Anschließend wurden die Pläne und Kostenvoranschläge für die Erneuerung des Dorfzentrums (775 336,33 €) und der „Rue de Trintange“ (1 035 000 €) in Waldbredimus genehmigt.

Nachdem eine Urnenkonzession genehmigt war, erhielt die A.s.b.l. Save Emilie Lahr ein außergewöhnliches Subsid in Höhe von 900 € zugesprochen.

Die Konten 2007 und 2008 des Sozialbüros wurden mit einem Boni von jeweils 2 448,09 € und 7 600,49 € abgeschlossen, sowie die Haushaltsvorlage 2011 des gemeinsamen Sozialbüros Remich genehmigt.

Zu erwähnen bleibt, dass sämtliche Entscheidungen einstimmig getroffen wurden.

Zum Schluss der Sitzung machte Rat Fabio Secci den Vorschlag, eine Umfrage über eine mögliche Gemeindefusion, bei der sämtliche in Frage kommenden Möglichkeiten berücksichtigt werden, bei den Einwohnern durchzuführen.

Rat Thomas Wolter informierte sich über den Beginn der Instandsetzungsarbeiten auf den Kinderspielplätzen der Gemeinde.

Séance du conseil communal du vendredi, 10 décembre 2010

Lors de la réunion du vendredi 10 décembre 2010, le Conseil communal est en nombre. Le bourgmestre Louis Oberhag préside la séance.

Après la signature de titres de recette, le bourgmestre présente le budget rectifié 2010 respectivement 2011. En voici les positions principales :

Au chapitre extraordinaire :

- *programme informatique spécifique pour le service technique*
- *machine de travail pour l'équipe des ouvriers*
- *réalisation du projet «Schoulhaff»*
- *mise en place d'un réseau informatique à l'école*
- *mise en place du nouveau plan d'aménagement communal, du plan de développement communal et du règlement communal des bâtisses*
- *travaux d'investissement au réseau de gaz (Ersange et Roedt)*
- *réaménagement de la «rue Principale» et de la place publique à Waldbredimus*
- *mise en place d'enrobés sur des chemins ruraux*

En résumé, le budget ordinaire 2010 fait état d'un montant de 2.800.557,26 € sur le plan des recettes et de 2.357.517,21 € sur le plan des dépenses. Le budget extraordinaire révèle 43.518,02 € de recettes et 784.761,05 € de dépenses. En prenant en considération le boni 2009 de 3.044.448,99 €, l'année 2010 clôture avec un excédent de 2.746.246,01 €.



En résumé, le budget ordinaire 2011 fait état d'un montant de 3.038.494,82 € sur le plan des recettes et de 2.787.581,70 € sur le plan des dépenses. Le budget extraordinaire révèle 649.780,11 € de recettes et 1.730.097 € de dépenses. L'année 2011 devrait clore avec un excédent de 1.916.842,24 €.

*L'avenant à la convention avec l'UGDA voit ses dépenses à la baisse, à savoir de 61.299,85 à 58.018,48 €.
L'organisation rectifiée de l'enseignement musical est adoptée.*

Le Conseil avise favorablement le plan de gestion 2011 de l'Administration de la nature et des forêts s'appliquant aux propriétés communales de Waldbredimus. Le devis de l'ASTA se chiffrant à 42.800 € et portant sur la remise en état de 3 chemins ruraux à Roedt et Waldbredimus est approuvé. Le Conseil se prononce en faveur des plans et des devis relatifs au réaménagement du centre de Waldbredimus (775.336,33 € T.V.A. incluse) et de la «rue de Trintange» à Waldbredimus (1.035.000 € T.V.A. incluse). Suivent l'approbation d'une concession d'urne et l'allocation des subsides extraordinaires à différentes associations dont «Save Emilie Lahr» (900 €).

En ce qui concerne l'Office social, les comptes de 2007 (boni de 2.448,09 €) et 2008 (7.600,49 €) sont approuvés et le Conseil adopte le projet de budget 2011 élaboré par le Conseil d'administration de l'Office social commun de Remich.

Il reste à souligner que toutes les décisions sont prises à l'unanimité des membres présents.

Le conseiller Fabio Secci propose d'effectuer un sondage auprès de la population en ce qui concerne une fusion éventuelle, tout en proposant dès le départ les scénarios.

Le conseiller Thomas Wolter souhaite connaître la date de début de la rénovation des aires de jeux à Waldbredimus.

Aus der Gemeinderatssitzung vom Montag, den 28. Februar 2011

Zu der Gemeinderatssitzung vom 28. Februar 2011, die vom Bürgermeister Louis Oberhag geleitet wurde, hatte sich Rätin Mariette Lippert entschuldigt.

Nach dem Unterschreiben von Einnahmeerkklärungen, erfolgte die definitive Ernennung von Tanja Reichert als Gemeindefunktionärin.

Bedingt durch eine Neudefinierung des Berufsbildes der Erzieher und Erzieherinnen in der „Maison Relais“ wurden verschiedene Posten neu geschaffen: zwei Posten als „Aidant social“ und zwei Posten als „Aide éducateur“. Dies dient lediglich der internen Reklassierung von Mitarbeitern.

Abgeändert wurde das Taxenreglement über Lotterien und Freie Nächte. Diese Taxen flossen bisher dem Sozialbüro zu und werden jetzt in die Gemeindekasse abgeführt.

Abgeändert wurde auch das Gemeindereglement vom 13. Februar 2008, über die Bedingungen des Anschlusses an das Erdgasnetz. In Zukunft werden nur noch die Kosten des Gasanschlusses an Wohnhäuser von der Gemeinde übernommen.

Gutgeheißen wurde auch der Kaufakt einer Parzelle von 1,75 a gelegen in der „Rue de Waldbredimus“ zum Kaufpreis von 315 Euros, mit den Eheleuten Mousel-Lamesch.

Anschließend wurde die Konvention „Pacte de Logement“ mit dem Wohnungsbauministerium genehmigt.

Als Mitglieder für das „Office régional du tourisme – Région Moselle luxembourgeoise“ wurden Louis Oberhag und Jean-Claude Ruppert ernannt.

Ebenfalls genehmigt wurde das interne Ordnungsreglement der Vor- und Primärschule Trintingen.

Die Vereinssubsidien wurden wie folgt gestimmt:

Feuerwehr Waldbredimus 1 000 €
Trëntenger Musek 3 750 €
Chorale Sainte Cécile Trintange 700 €
Chorale Sainte Cécile Waldbredimus 700 €
Trëntenger Uergelfrënn 700 €
Eis Kierch, eis Uergel Waldbriedemes 700 €
Trëntenger Bühn 700 €
Cercle culturel et d'Initiative 700 €
Frëndeskrees Kamerun 700 €
Association des parents 700 €
Fraen a Mammen Waldbriedemes 700 €
Senioren aus dem Kiischtendall 700 €
Dëschtennis Waldbriedemes 2 000 €
Dammenturnveräin 700 €
Club équestre Pegasus 700 €

An außergewöhnlichen Subsidien wurden gewährt: Regionalorchester des Kantons Remich 125 €, Feuerwehr Waldbredimus 1 875 € anlässlich ihres 75jährigen Jubiläums.

Bevor die Gemeinderäte ihre Fragen an das Schöffenkollégium stellten, wurde noch eine Grabkonzession genehmigt.

Rat Fabio Secci wiederholte den Vorschlag, eine Umfrage bei der Einwohnerschaft über eine zukünftige Gemeindefusion noch in diesem Jahr durchzuführen, um so ein Stimmungsbild zu erhalten. Bedingt durch die bevorstehenden Gemeindewahlen vom 9. Oktober 2011, wollen sich einige Nachbargemeinden nicht zu



Aussagen über eine mögliche Fusion äußern. Dies sei zu diesem Zeitpunkt ein delikates Unterfangen, weil man als Gemeinde Waldbredimus keine dieser Nachbargemeinden unter Zugzwang bringen möchte, so die Antwort des Schöffenkollegiums.

Zu bemerken bleibt noch, dass sämtliche Entscheidungen einstimmig beschlossen wurden.

Scéance du conseil communal du lundi, 28 février 2011

Lors de la réunion du lundi 28 février 2011, le Conseil communal est en nombre, la conseillère Mariette Lippert étant excusée. Le bourgmestre Louis Oberhag préside la séance.

Après la signature de titres de recette, Mlle Tanja REICHERT est nommée définitivement aux fonctions d'expéditionnaire administratif. Dans l'optique de basculer une partie du personnel de la maison relais dans une nouvelle carrière et de classer également le cas échéant les membres du futur pool des remplaçants dans une carrière, le Conseil crée les carrières suivantes sous le statut de l'employé communal:

2 postes à 100 % dans la carrière de l'«aidant social» et 2 postes à 100 % dans la carrière de l'«aide éducateur».

Suite à la dissolution de l'Office social, les taxes pour les jeux et amusements publics sont désormais payables à la recette communale. En ce qui concerne le règlement portant sur la pose d'infrastructures souterraines dans la voirie publique, l'article 4 précise dorénavant que «la commune prend en charge les frais de raccordement d'un bien immeuble par nature à destination d'habitation uniquement, tel défini par le règlement communal des bâtisses et soumis aux taxes afférentes».

L'acte notarié relatif à la vente par les époux MOUSEL-LAMESCH d'un pré d'une contenance de 1,75 are au lieu dit «rue de Waldbredimus» (n° cadastral 218/4005) est approuvé au prix de 315 €.

Le pacte logement signé le 14 décembre 2010 avec le gouvernement est approuvé. Le bourgmestre Louis Oberhag et l'échevin Jean-Claude Ruppert représenteront la commune au sein de l'Office régional du tourisme «Région Moselle luxembourgeoise».

Le règlement d'ordre intérieur de l'École préscolaire et primaire de Trintange est approuvé.

Après l'attribution des subsides aux associations locales, à l'Orchestre régional des jeunes du canton de Remich (125 €) et au corps des sapeurs-pompiers de la Commune de Waldbredimus (75e anniversaire: 1.875 €), le Conseil approuve en dernier point une concession de cimetière pour trente ans.

Il reste à souligner que toutes les décisions sont prises à l'unanimité des membres présents.

Le conseiller Fabio Secci réitère sa proposition d'effectuer un sondage auprès de la population en ce qui concerne une fusion éventuelle.

Le conseiller Thomas Wolter souhaite connaître la date de commande de la voiture pour le corps des sapeurs-pompiers.



AUTORISATIONS DE CONSTRUIRE

Christian KREMER

Construction d'un abri de jardin

André BUCHHOLZ

Rénovation de la façade

BRAUSCH-SCHMIT

Extension d'une maison unifamiliale

Carole BRAUSCH

Démolition et reconstruction
d'une maison unifamiliale

Andrew C. TRANTER

Kerry J. PLAYFOOT

Construction d'un escalier extérieur

Jean TERENS

Rénovation de la façade
et installation d'une fenêtre

19. Dezember 2010

Crëschtconcert vun der Trëntenger Musek an der Kierch



2010

Naissances

Luana OLIVEIRA

Mariages

Christian FEYEREISEN et
Myriam MULLER

Christian VAN WISSEN et
Carole SCHÜSSLER

Jim BRIMEYER et
Stephanie Catherine WILSON

Steffi URHAUSEN et
Marco MILAN

Nicolas WAGNER et
Nicole BRACHMANN

Décès

François MARCHETTI
Marcel Jean LANG
Vito LEOCI
Lilianne SCHLECK

10. Dezember 2010

Chrëschtspatt op der Gemeng



Jahresabschlussfeier der Gemeinde Waldbredimus.

Am Samstag, den 22. Januar 2011 hatte der Gemeinderat das Gemeindepersonal, das Lehrpersonal, die Mitglieder der beratenden Kommissionen und verschiedene Gäste aus Verwaltungen, die der Gemeinde nahestehen, eingeladen. Bürgermeister Louis Oberhag dankte bei seiner Ansprache allen für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit und wünschte sich weiterhin eine konstruktive Zusammenarbeit im Interesse der Gemeinde.

Fête de fin d'année

Le samedi, 22 janvier 2011, le conseil communal avait invité le personnel de la commune, le corps enseignant, les membres des commissions consultatives ainsi que divers invités d'administrations proches de notre commune. Le maire Louis Oberhag remerciait, lors de son discours, tous ceux qui, tout au long de l'année passée, avaient contribué au bon fonctionnement des affaires communales. Pour l'avenir il désirerait une coopération constructive dans l'intérêt de la commune



Generalversammlung "Trëntenger Uergelfrënn a.s.b.l."



De 27. Februar 2011 konnten d'Trëntenger Uergelfrënn de komplette Gemengerot op hirer 4. uerdentlecher Generalversammlung begrüessen. Nodeem de President Fernand Kremer d'Leit empfangen hat, huet de Sekretär e Bléck op dat vergaangent Joer gehäit. Natiirlech war d'Fäerdegstellung vum Buch "An engem klengen Wisegronn" dee wuel aussergewöhnlechste Punkt fir d'Uergelfrënn. Aner Héichpunkten waren de Concert vum Alain Wirth a vum Max Molling, den 28. März, an de Besuch vun den "Amis de l'orgue", den 10. Oktober.

D'"Amis de l'orgue" hu sech deen Dag véier Uergelen bei eis am Eck ugekuckt an ugelauschert (Contern, Sandweiler, Waldbriedemes, Trënteng). Déi Daller Uergel krut d'Eier vum Ofschlossconcert, gespilt vum amerikaneschen Organist Paul Fejko. An der Agenda fir 2011 gesinn d'Uergelfrënn rëm e Concert vir, déi Kéier mam Paul Kayser op der Uergel an dem Jürgen Metzler um Fligel. D'Keesière konnt eng zolid Finanzsituatioun presentéieren an d'Richtigkeet gouf vun de Keessekontrolleren Nicolas Schmit an Thomas Wolter bestäetgt. De Komitee gouf duerch den Här Bernhard Günter erweidert a besteet elo aus 8 Leit. Zum Ofschloss huet de Buergermeeschter Louis Oberhag seng Freed iwwer d'Aktivitéiten vum Veräin ausgedréckt an och weiderhin d'Ennerstëtzung vun der Gemeng an Aussicht gestallt.

Den aktuelle Komitee:

Fernand Kremer	President
Gasty Knepper	Vize-President
Steve Hopp	Sekretär
Marianne Ries-Wagner	Keessière
Claude Foetz	Member
Jos Ruppert	Member
Marcel Gevelinger	Member
Bernhard Günther	Member

Generalversammlung "Chorale Ste-Cécile Trintange a.s.b.l."

Den 8. März 2011 hat d'Chorale Sainte Cécile vun Trënteng hir Generalversammlung. D'Presidentin Maisy Ruppert konnt och de Buergermeeschter Louis Oberhag an de Paschtouer Jean-Marie Belanga begrüessen. D'Keesière Paulette Mousel huet bescheiden, mee gesond Finanzen présentéiert. Am Ufloss huet d'Sekretärin Malou Binz e klengen Historik vun der Chorale ginn. Natiirlech ass se am Speziellen och op dat vergaangent Joer agaangen. D'Chorale war bei alle weltleche Fester dobäi an huet zudeem all Weekend d'Mass gesungen.

De Buergermeeschter huet der Chorale e grouse Merci gesot fir hiren Engagement am leschte Joer. Hien huet de Wunsch an d'Hoffnung, dass déi zwou Choralen aus der Gemeng rëm eemol zesummen optrieden.

Bei engem gemittlechen Pätt chen ass d'Versammlung ausgeklungen.



Hierken- an Hamenowend vun de Fraen a Mammen vu Waldbriedemes

De 29. Januar 2011 hunn d'Fraen a Mammen op hiren 18. Hierkenowend invitéiert. Vill Leit haten d'Invitatioun ugeholl a konnten e gemittlechen Owend bei guddem Kascht verbréngen. Och d'Fraen aus dem Réimecher Heem hunn et sech gutt schmaache gelooss.

D'Fraen a Mammen si frou dem Foyer Ste Elisabeth erëm eng Kéier den Erléis vun deem Owend ze schenken a soen allen villmols merci, déi zum Erfolleg vun dëser Actioun bäigedroen hunn duerch hir Präsenz an hiert Engagement.



Le 29 janvier 2011 les «Fraen a Mammen» ont invité à une soirée où elles ont servi des harengs marinés et du jambon. Beaucoup de gens sont venus et ont passé une soirée très agréable. Les membres du foyer Ste Elisabeth se sont réjouis de passer quelques heures parmi nous. Les «Fraen a Mammen» sont fières d'offrir pour la 18ème fois le bénéfice au Foyer Ste Elisabeth et profitent de l'occasion de remercier tous ceux qui par leur présence et leur dévouement ont contribué au succès de cette action de bénévolat.



10. Dezember 2010 - Scheckiwwereechung Emilie Lahr



Chrëschtuucht 2010

18. Dezember am Veräinsbau "Jos Rennel"
zu Waldbriedemes



Et war eppes aneres. Et war eppes ganz neies. Déi éischte Kéier eng echt Comedy Show zu Waldbriedemes. Et war e flotte Programm an d'Leit waren hell begeeschtert. De Christian Balthasar mat sengem Comedy Programm vun Hipges a vun Haapges huet net nëmmen iwwerzeegt, mee duerch hien ass dësen Owend fir jiddereen zu engem Erlefnis ginn. Nët nëmmen d>Show war ausgezeechent, mee och déi zwee Menuen hu jidderengem gutt geschmaacht. D'Chrëschtuucht 2010, eng traditionell Organisatioun vum Cercle Culturel et d'Initiative de la Commune de Waldbredimus, ass eriwwer. Elo si mir gespaant op de Programm 2011.



19. August 2010
Ausflug MS Marie-Astrid



9. Oktober 2010
Visite an der Kellerei Mercier zu Epernay



14. Oktober 2010
Am Schloss zu Schengen hu mer eis Pappé gefeiert



D'Senioren aus dem Küschendall asbl an engem kuerze Réckbléck

Ufanks Dezember 2010
Chrëschtfeier a gläichzäiteg Gebuertsdaysfeier
(ronn Gebuertsdeeg) vun eisen aktive Memberen:

Agnes Moes 70,
Albertine Gevelinger 80
Nelly Schweitzer 90



Generalversammlung vum Club Equestre Pegasus

De President Alphonse Mangen hat fir den 30. Januar 2011 op Generalversammlung vum CEP agelueden. D'Sekretärin Françoise Schmitz-Reuter huet alle Sponsoren vun den Turnéieren, déi gutt besicht waren, villmols merci gesot an och all deenen, déi sou gutt mat ugepaakt hunn.

- Sprangturnéier vum Fréijoer mat 580 Starter
- Dressurturnéier mat 118 Starter
- Sprangturnéier vum Summer mat 613 Starter
- Dressurturnéier, wou och déi éischte Kéier eng M-Kür offréiert ginn ass, mat 201 Starter.

Et sinn och nach 2 Stagen ofgehalen ginn:

13. an 14. März mat 25 Reider

12.-15. November mat 22 Reider.

Weider Aktivitéiten vum CEP waren: 1. Meefeier, Deelhuelen um Interclubchampionnat den 11. an 12.

September um Rouscht:

4 Reider (Conny a Jessi Fraiture, Corinne Spiroux, Jean-Jacques Mangen) hu sech an 2 Ëmleef géint 10 Mannschaften op di éischt Plaz gesat an dat gouf de 17. September an der Buvette gefeiert, de 16. Dezember gouf eng Chrëschtfeier organiséiert.

De Club huet 86 Memberen, 61 Lizenzen a 29 Turnéierpäerd.

Fir d'Joer 2011 si geplangt:

Fréijorssprangturnéier vum 15. bis de 17. Abrëll,
Dressurturnéier de 25. Abrëll
Summersprangturnéier vum 1. bis den 3. Juli
Dressurturnéier de 9. an 10. Juli.

D'Jessica Clees huet d'Ännerungen fir d'Turnéiersaison, déi d'FLSE fir 2011 virschreift, virgestallt.

Den Här Hubert May huet seng Demissioun am Comité ginn a gëtt ersat duerch d'Jacky Hansen.

Well de Caissier Jang Molitor verhénnert war, huet de Robert Frank d'Finanzlag virgedroen.

D'Keesserevisoren Michèle Arend a Robert Frank bleiwen an hirem Amt.

De President Alphonse Mangen seet de Sponsoren villmols merci a speziell der Gemeng fir hir Ënnerstëtzung, awer och alle Memberen fir hiert Engagement ronderëm d'Turnéieren.

Zum Schluss sinn all verdéngschtvoll Reider geéiert ginn: si kruten eng Decken, resp. en Akafsbong.

Fir Dressur:

Tessy Herrman, Bintner Viviane, Lynn Maes, Alexandra Korosak, Carole Bertemes, Dana Beck, Ly Kiefer

Fir Sprangen:

Jessy Fraiture, Conny Fraiture, Corinne Spiroux, Charlotte Dewitte, Jean-Jacques Mangen, Claudia Hubert, Anne Siebenbour, Jacky Hansen, Jessica Schiltz, Klein Julie

Fir Distanzreiden:

Luc Cordewener, Stephanie Wilson

De Buergermeeschter Louis Oberhag lueft déi gutt Resultater a begréisst d'Evolution vum Club, deen en Ambassadeur ass vun eiser Gemeng a verspricht eng finanziell Ënnerstëtzung fir d'Joer 2011. Hien encouragéiert d'Reider op deem Niveau weider ze schaffen a wënscht vill Erfolleg.



Assemblée générale du CEP de Waldbredimus le 30 janvier 2011

Le président Alphonse Mangen a souhaité la bienvenue à tous et la secrétaire Françoise Schmitz-Reuter a remercié tous les sponsors pour leur soutien dans l'organisation des tournois ainsi que tous les membres pour leur bonne coopération et leur engagement dévoué.

- Tournois de printemps:
- Sauts d'obstacles avec 580 partants
- Dressage avec 118 partants
- Tournois d'été:
- Sauts d'obstacles avec 613 partants
- Dressage (201 partants): tournoi, où pour la première fois le club a offert une épreuve de figures libres réalisées sur un fond musical de la classe M.

Le club a fêté le 1er mai et il a organisé 2 stages: le 13 et le 14 mars avec 25 participants du 12 au 15 novembre avec 22 participants.

D'autres activités du club se présentent comme suit:

- grillade pour fêter le 1er mai,
- participation au championnat des clubs équestres à Roost le 11 et 12 septembre: 4 cavaliers (Conny et Jessi Fraiture, Corinne Spiroux, Jean-Jacques Mangen) du CEP ont réussi à remporter en deux manches la victoire contre 10 équipes et cet excellent résultat fut honoré le 17 septembre dans la buvette du CEP
- fête de Noël le 16 décembre.

Le club compte 86 membres, 61 licences et 29 chevaux de tournois.

Pour l'année 2011 les dates pour les tournois sont fixées comme suit:

Printemps:

tournoi de sauts d'obstacles du 15 au 17 avril

tournoi de dressage le 25 avril

Été:

tournoi de sauts d'obstacles du 1 au 3 juillet

tournoi de dressage le 9 et le 10 juillet

Jessica Clees a présenté les changements prescrits par la FSLE pour la saison des tournois.

Monsieur Hubert May a donné sa démission au sein du comité du CEP et c'est Jacky Hansen qui prend la relève. Le reviseur de caisse Robert Frank a présenté le rapport de caisse, le caissier Jean Molitor étant absent. Les reviseurs de caisse Michèle Arend et Robert Frank restent en fonction.

Le président Alphonse Mangen remercie vivement tous les sponsors et surtout la commune pour leur soutien sans oublier de louer les membres du club qui ont travaillé dur pour les tournois.

A la fin, tous les cavaliers, qui ont participé avec succès aux concours, ont été récompensés par le club, qui leur offrait soit un bon d'achat, soit une chabraque.



Dressage:

Tessy Herrman, Bintner Viviane, Lynn Maes, Alexandra Korosak, Carole Bertemes, Dana Beck, Ly Kiefer

Sauts d'obstacles:

Jessy Fraiture, Conny Fraiture, Corinne Spiroux, Charlotte Dewitte, Jean-Jacques Mangen, Claudia Hubert, Anne Siebenbour, Jacky Hansen, Jessica Schiltz, Klein Julie

Endurance:

Luc Cordewener, Stephanie Wilson

Le bourgmestre Louis Oberhag a apprécié les bons résultats des cavaliers et il a félicité le club, étant ambassadeur de notre commune, pour son évolution permanente et il a promis un soutien pour l'année 2011. Il a encouragé tous les cavaliers de suivre cette voie de réussite.



Generalversammlung der Feuerwehr Waldbredimus

Am 15. Januar 2011 fand im Vereinsbau „Jos Rennel“ die ordentliche Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Waldbredimus statt. Zur Eröffnung der Versammlung konnte Korpschef Jos Muller den Bürgermeister Louis Oberhag, die Schöffen Jean-Claude Ruppert und Martin Bohler, die Rätin Mariette Lippert, die Räte Fabio Secci und Thomas Wolter sowie den Regionalvertreter Paul Meiers begrüßen. Weiter wurden die Vertreter der Wehren Moutfort, Contern, Dalheim und Filsdorf in die Begrüßung eingeschlossen. In seiner kurzen Ansprache ging der Kommandant auf die hervorragenden Ereignisse des vergangenen Jahres ein und dankte den Mitgliedern für die geleistete Arbeit im Dienste der Mitbürger. Nicht gespart wurde mit Dankesworten an die Gemeindeverantwortlichen sowie an all jene die die Wehr im Laufe des Jahres unterstützt haben. Dem Tätigkeitsbericht war zu entnehmen, dass die Wehr einen Brand und 19 technische Einsätze zu meistern hatte. In 5 Gemeinschaftsübungen mit den Nachbarwehren und 22 monatlichen Übungen, gefolgt vom Training in der Atemschutzanlage Ragtal an 3 Tagen, wurde das Wissen der Wehrleute vertieft. Auch Weiterbildungskurse wurden von mehreren Mitgliedern im vergangenen Jahr absolviert. Neben 8 Vorstandssitzungen sowie einigen Mitgliederversammlungen wurden auch das Burgbrennen und das traditionelle Grillfest organisiert. Sportlich beteiligte man sich an der Schwimmmeisterschaft bei der Till Kodar den ersten Platz in seiner Sparte erzielte. Bei der Nachtrallye in Mertert war ebenfalls eine Gruppe der Wehr Waldbredimus vertreten die den 3ten Platz belegte.



Zum Finanzbericht, vorgetragen vom Kassierer Luc Cordewener, konnten die Kassenrevisoren Judith Risch und Marc Schumacher der Versammlung die Entlastung für die mustergültige Kassenführung vorschlagen.

Jugendleiter Laurent Muller, der der 12 Mitglieder starken Jugendgruppe vorsteht, bedankte sich bei all denen, die ihn bei allen Aktivitäten unterstützt haben. Er berichtete über 22 Jugendübungen, der Teilnahme am Wissenstest, den 8 Jugendliche mit Erfolg bestanden haben. Dies waren in der Sparte Bronze Cecilia Rees und Kyo Collart, in der Sparte Silber Dana und Jil Becker, Tom Rees, Max Ruppert, Pit Vanden Bergh und Krispin Wolter. Mit zwei Jugendmannschaften beteiligte man sich an der Jugendrallye des Kantons Grevenmacher in Mertert und belegte den 1. Platz.

5 Jugendliche nahmen an den in Bridel ausgetragenen nationalen Crossmeisterschaften teil. Dort konnten Edie Rees und Tom Rees den ersten Platz ihrer jeweiligen Kategorie erzielen, derweil Cecilia Rees den zweiten Platz belegte.

An den nationalen Schwimmmeisterschaften gingen 8 Jugendliche an den Start, hier war eine 2. Platzierung das Resultat. Auch am nationalen Zeltlager in Hosingen beteiligten sich 5 Jugendliche mit 2 Betreuern während einer Woche bei Spiel und Spaß, zusammen mit ihren Kollegen aus Dalheim und Canach.



Auf dem Programm für 2011 stehen neben den fest eingeplanten Übungen und üblichen Manifestationen

auch wieder Gemeinschaftsübungen mit den Nachbarwehren an. Das Burgbrennen und das bestbekannte Grillfest im Monat Juni gehören auch wiederum dazu. Als Höhepunkt für dieses Jahr wird das 75 jähriges Bestehen der Wehr Waldbredimus im Monat September gefeiert verbunden mit einer Nachtrallye und der Jugendrallye Natur pur.

Regionalvizepräsident Paul Meiers dankte der Wehr im Namen des Regionalverbandes für die geleistete Arbeit auf kommunaler, kantonaler und regionaler Ebene und lobte die gute Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren Dalheim, Filsdorf, Moutfort und Contern.

Bürgermeister Louis Oberhag ging in seiner Rede auf die oft schwierigen Aufgaben der Feuerwehr ein. Er bedankte sich herzlich auch im Namen seiner Amtskollegen für die viele unentgeltlich geleistete Arbeit während des ganzen Jahres, dies zum Wohl der Einwohner seiner Gemeinde. Er versprach auch weiterhin die Unterstützung seitens der Gemeinde und hoffte dass der neue Mannschaftstransportwagen bis Mitte des Jahres zur Verfügung steht.

Der Vorstand setzt sich zusammen aus:

Jos Muller (Korpschef),
David Weber (beigeordneter Korps- und Sektionschef),
Laurent Glodt und Thomas Wolter (beide Sektionschefs),
Christian Kugler (Sekretär),
Luc Cordewener (Kassierer),
Laurent Muller (Jugendleiter),
Yann Mombach (beigeordneter Jugendleiter) und
Till Kodar (Beisitzender).



Assemblée générale du Corps des Sapeurs-Pompiers de la commune de Waldbredimus.

L'assemblée générale a eu lieu au centre culturel «Jos Rennel» le 15 janvier 2011. Le chef de corps Jos Muller a souhaité la bienvenue au bourgmestre Louis Oberhag, aux deux échevins Martin Bohler et Jean-Claude Ruppert, à la conseillère Mariette Lippert et aux conseillers Fabio Secci et Thomas Wolter ainsi qu'au représentant de la fédération cantonale de Remich Paul Meiers, sans oublier les représentants des corps de Moutfort, Contern, Dalheim et Filsdorf.

Dans sa rétrospective, le commandant a rappelé les événements marquants de l'année écoulée et il a remercié les membres pour leur travail au service de la commune. Il a adressé de vifs remerciements aux responsables de la commune et aux sponsors.

Pendant la présentation du rapport d'activités les invités furent informés des 19 interventions techniques et d'un incendie. Pour l'approfondissement du savoir-faire des sapeurs-pompiers, on avait organisé 5 exercices communs avec les corps avoisinants, 22 exercices ordinaires et un exercice sur la piste d'essai de protection respiratoire à Ragtal pendant 3 jours. Plusieurs membres ont suivi des cours de perfectionnement.

Le corps a organisé le «Buergbrennen», la grillade traditionnelle, 8 réunions de comité et plusieurs réunions de membres.

Till Kodar s'est classé premier dans sa catégorie au championnat de natation. Un groupe du corps a participé au rallye nocturne à Mertert et s'est classé une 3me.

Les reviseurs de caisse, Judith Risch et Marc Schumacher, ont demandé décharge au caissier Luc Cordewener, pour son rapport financier exemplaire.

Le responsable des jeunes, Laurent Muller, qui préside un groupe de 12 jeunes membres, a remercié tous ceux qui l'ont assisté dans toutes ses activités, à savoir

- 22 exercices pour jeunes,
- participation à une épreuve en sciences techniques,



où 8 jeunes ont réussi avec succès:

- bronze pour Cecilia Rees et Kyo Collart,
- argent pour Dana Becker, Jil Becker, Tom Rees, Max Ruppert, Pit Vanden Bergh et Krispin Wolter
- participation avec 2 équipes au rallye pour jeunes du canton de Grevenmacher à Mertert, rallye couronné par un succès,
- participation de 5 jeunes au championnat de cross à Bridel: premières places pour Edie Rees et Tom Rees dans leur catégorie et 2me place pour Cecilia Rees.
- participation de 8 jeunes au championnat national de natation,
- participation de 5 jeunes, accompagnés par 2 moniteurs, au camp national de Hosingen pour une semaine ensemble avec leurs copains des corps de Dalheim et Canach.

Au programme pour 2011 figures les exercices, les manifestations fixes, les exercices en commun avec les corps voisins et avant tout la manifestation-phare: les festivités du 75me anniversaire du corps de Waldbredimus au mois de septembre, relié à un rallye nocturne et le rallye «Natur Pur».

Le vice-président cantonal, Monsieur Paul Meiers, a remercié le corps au nom de l'association cantonale pour son engagement au plan communal, cantonal et régional et il a loué la bonne collaboration avec les corps voisins. Le bourgmestre, Louis Oberhag, a souligné la tâche difficile des pompiers et il a remercié vivement au nom de tous ses collègues, les pompiers de leur engagement bénévole au service des concitoyens. Il a confirmé le futur soutien, par la commune et il espère que le nouveau camion le transport du corps pourra être disponible à la mi-juin.

Le comité se compose comme suit:

Jos Muller, chef de corps

David Weber, chef adjoint de corps et de section

Laurent Glodt et Thomas Wolter, chefs de section

Christian Kugeler, secrétaire,

Luc Cordewener, caissier,

Laurent Muller, responsable de jeunes

Yann Mombach, responsable adjoint

Till Kodar, membre



Pompjeeën

huelen um Footballstournéier deel

De 6. Februar 2011 ass dat traditionellt Fussballsturnéier fir Pompjeeën zu Stadtbriedemes gspillt ginn.

Organiséiert gouf et vum Regionalverband Ost. An eiser Jugendequipe hu gspillt, de Max Ruppert, Jordan Kent, Edi an Vanessa Rees, Kyo Collart, Pit Vandenberg, Noa Kodar an Kevin Lippert. Dës Equipe huet an hirer Klass déi 1. Plaz beluecht a war glécklech, de Wanderpokal fir ee Jahr mat heem holen ze kënnen.

D'Erwuessenequipe mam David Weber, Luc Cordewener, Till Kodar, Yann Mompach, Thomas Wolter, Laurent Glodt, Laurent Muller an Thierry Humbert hun eng respektabel 5. Plaz gemaach.





Weider Fotoen vum
Buergebrennen um Internetsit
vun den Pompjeeën:
www.siswaldbredimus.com



13. Mäerz 2011

Buergebrennen



Organiséiert vun de Pompjeeën aus
der Gemeng Waldbriedemes





gesund

Laach dech

Fuesrevue
2011

Och döst Joer hunn d'Trëntenger Bühne an Trëntenger Musek Samschdegs den 5. an 12. März 2011 op hir traditionell Fuesrevue, déi ennert dem Motto „Laach dech gesund“ stung, invitéiert. Et ware vill lëschtég Sketcher, Playbacken, Bidderieden an och e live Optrëtt um Programm. Och döst Joer huet den Fuesorchester „Los Ultimos“ ennert der Leedung vum Frank Wildner fir gudd Stëmmung am volle Sall gesuergt. Duerch den Programm vum Owend hunn d'Michèle Mathias an de Christian Greisch gefeuert.

D'Trëntenger Musek huet Fueskniet gebak

E Samschdeg, den 12. Februar 2011 huet d'Trëntenger Musek fir d'drëtte Kéier Fueskniet zu Waldbriedemes am Centre Culturel Jos Rennel gebak. Moies um 5 Auer ass et schon lass gaang mat knieden an baken. Dëst Joer si ronn 150kg Deeg verschafft ginn.

D'Kniet sinn an de Gemengen Bous a Waldbriedemes verkaaft ginn.



KANNERFUESBAL

2011

E Samschdeg den 12. März 2011 huet d'Trëntenger Musek op hieren traditionellen Kannerfuesbal am Centre Culturel zu Waldbriedemes invitéiert.





Rapport vun der Generalversammlung, de 9. Januar 2011

A senger Usprooch huet de President Jean Thurmes de Musikanten a Musikantinnen, de Comitésmemberen an dem Dirigent e grouse Merci gesot a sech bei de Vertrieder vun de Gemenge Waldbriedemes a Bous fir déi finanziell Ënnerstëtzung bedankt.

No enger Gedenkminutt huet de Sekretär Marc Schumacher den Aktivitéitsbericht vun 2010 virgedroen. Doraus giong ervir, datt d'Musek 10 Concerten gespillt huet an 11 Cortègen a Sortien musikalesch encadréiert huet. Donieft stoungen nach 7 grouss Manifestatiounen um Programm: Fuesend baken, d'Fuesrevue, en Ausfluch an d'Phantasialand, e Concert um Oktoberfest zu Staufenberg an d'Kiischtefest. Bei der Cäciliefier a beim Chrëschtconcert huet fir d'éischte Kéier och d'Duelemer Musek matgewierkt.

De Jean Thurmes huet uschléissend den Trëntenger Kiischtenrëpppler hi r Kilometerleeschtungen opgezielt.





De Keessier Fernand Hoss huet a séngem Bericht vun de Recetten an Depensen e kleng Benefice verbucht .. Seng Aarbecht ass vun de Keesserevisoren gelueft ginn an d'Versammlung huet him d'Décharge ginn. Den Armand Becker an den David Lauer sinn als Keesserevisoren bestätegt ginn.

Bei der Neiwei vum engem Deel vum Comité sinn déi austriedend Memberen Jessica Lauer, Mariette Hemmen, Marc Schumacher a Jean Thurmes eestëmmeg fir weider 3 Joer erëmgewielt ginn. De Jean Thurmes ass a sengem Amt bestätegt ginn. Duerch d'Demissioun vum Roger Glodt ass eng Plaz am Comité fräi.

De Comité fir 2011 besteet aus:

President: Jean Thurmes
 Vize-Presidentin: Lucie Raach
 Sekretär: Marc Schumacher
 Sekretär adj.: Jessica Lauer
 Keessier: Fernand Hoss
 Memberen: Mariette Hemmen
 Jouko Menger
 Carole-Lynn Mondloch
 Marina Wolter

Jugendvertreider: Mathieu Wittmann

De Programm 2011 gouf vum Marc Schumacher virgestallt.

An hire Rieden hunn d'Buergermeeschteren vu Bous -Jos Johans - a vu Waldbriedemes -Louis Oberhag- der Trëntenger Musek villmols Merci gesot fir hiren Asaz am Déngscht vun deenen zwou Gemengen. Si hunn déi gutt Aarbecht vum ganze Comité a vum Dirigent gelueft an hir weider Ënnerstëtzung zougesot.

Den Dirigent Frank Wildner ënnersträicht déi gutt Ambiance an der Trëntenger Musek. Hie bedankt sech beim Jouko Menger fir seng Aarbecht als Archivist; demnächst pakt d'Martine Schumacher him eng Hand mat un.

D'Generalversammlung ass mat engem Aperitif an uschlëssendem Mëttegiessen zu Enn gaang.



Visite guidée

D'Ausländerkommissioun organiséiert sonndes, de 15. Mai 2011 eng visite guidée zu Waldbriedemes. Den Här Jos Jung huet sech bereet erkläert, d'Féierung ze maachen an de Leit Waldbriedemes méi no ze bréngen. Wann et néideg as, gëtt se op franséisch gehal. Treffpunkt ass ëm 10.00 Auer bei der Kiirch zu Waldbriedemes. Dauer 2 1/2 bis 3 Stonnen. Duerno offréiert d'Gemeng den Eierewäin. Jiddereen ka matgoën. Dir sidd all härezech wëllkomm. Dot lech w.e.g. dem Wieder entspuerchend un.

La Commission Consultative Communale des Etrangers organisera une visite guidée à Waldbredimus, le dimanche, 15 mai 2011. Monsieur Jos Jung donnera les explications nécessaires. Si souhaité, la visite se tiendra en français. Point de départ à 10.00 heures devant l'église à Waldbredimus. Durée 2 1/2 à 3 heures. La commune offrira un vin d'honneur. Tout le monde pourra participer. Pensez à mettre des habits adéquats.

*Pour la Commission des Etrangers
 Mariette Colletin-Lippert Présidente*

Brocante am Centre Culturel zu Waldbriedemes

Samsdes, de 26. März 2011 organiséiert de "Fräizäitclub aus dem Kiischtendall" eng Brocante am Centre Culturel zu Waldbriedemes. Den Erléis ass zu Gonschten vun TELEVIE. Jiddereen ka matmaachen. Och wann Dir näischt ze verkaufen huet, géifen mir, an och eis Aussteller, eis iwuer Äre Besuch freeën. Moies kritt Dir Kaffi mat engem Croissant, mëttes eng gutt Spaghetti, e Wirschtchen oder eng Mettwurst mat Sauerkraut. Den Dag iwuer Bréidecher, Crêpes oder Eisekuch. Och fir den Duuscht gëtt gesuergt. Scheckiwwerreechung ass de 7. Mee 2011. Mir soen lech merci fir Äer Ënnerstëtzung.

Samedi 26 mars aura lieu une brocante au Centre Culturel à Waldbredimus au profit de Télévie. Chacun pourra participer. Nous serions contents de vous voir parmi nos visiteurs. La remise du chèque se fera le 7 mai 2011. Nous vous remercions pour votre soutien.

Mariette Colletin-Lippert présidente

“An engem klengem Wissgronn...”

Das lang erwartete Buch der “Trëntenger Uergelfrënn a.s.b.l.” wurde am 4. Februar der Öffentlichkeit vorgestellt. Was anfangs eine Broschüre über die historische Dalstein & Haerpfer Orgel werden sollte, ist zu einem 172 Seiten starken Werk gewachsen.

Das Buch besteht maßgeblich aus drei Teilen:

- Die Orgel,
- die Kapelle auf dem Stefansberg,
- die Bausubstanz und die alten Häuser im Trintingertal.

Der erste Teil, der größtenteils aus der Feder des Organisten Patrick Colombo stammt, handelt von der seltenen Trintinger Orgel, sowie von der Orgelmanufaktur Dalstein & Haerpfer. Er schließt ab mit der Biografie des Ersinger Organisten und Komponisten René Schmit (Fischer Ren).

Der zweite Teil befasst sich mit einem weiteren Monument, der Klausen auf dem Stefansberg. Hier werden zum Großteil bereits bestehende Texte aus den Jahren 1939 (Alphonse Sprunck), 1954 und 2002 (Alain Atten) wiedergegeben. Ein weiterer Text von Steve Hopp ergänzt die Serie. Als Übergang vom 2. auf den 3. Teil geht der Historiker Armand Becker auf die Geschichte Luxemburgs in der Periode zwischen 1850 und 1900 ein. Dabei erfährt man Interessantes über das Wahlsystem dieser Zeit, das Interesse unserer Nachbarländer am Großherzogtum, sowie über die Auswanderung vieler Bürger nach Übersee.

Der 3. Teil, ein Beitrag der Kunsthistorikerin Christine Klein von Services des Sites et Monuments, beginnt mit einer Betrachtung über die Bausubstanz unseres Tales. Es folgt auf über 45 Seiten eine Aufzählung aller alten Häuser mit Hausnamen (soweit bekannt).

In seiner Ansprache bedankte sich der Autor des Buches bei dem Kulturministerium für die entgegengebrachte Hilfe. Dabei wies er sowohl auf die Beihilfe zur Restaurierung der Orgel hin, als auch auf das Engagement der Beamten, insbesondere Frau Christine Klein und Herr Alex Langini. Ein weiteres Dankeschön ging an die Gemeindeverwaltung. Die Mitglieder des heutigen Schöffenkollegium hatten bereits im Jahre 2000 ihre Unterstützung zum Erhalt der Trintinger Orgel bekundet. Ganz besonders hob Steve Hopp die Unterstützung der Dorfbewohner hervor. Aus sehr vielen Häusern erhielten die »Uergelfrënn« alte Fotos und Dokumente.

Die Buchvorstellung wurde umrahmt von einer Ausstellung des Kulturarchivs der Gemeinde. Jos Jung sprach über den Sinn eines Kulturarchivs und über die Notwendigkeit, die gemeinsame Vergangenheit im Gedächtnis zu bewahren. Auf mehreren Tischen hatte Jos Jung alte Dokumente von lokalhistorischer Bedeutung ausgelegt, die auf reges Interesse stießen.

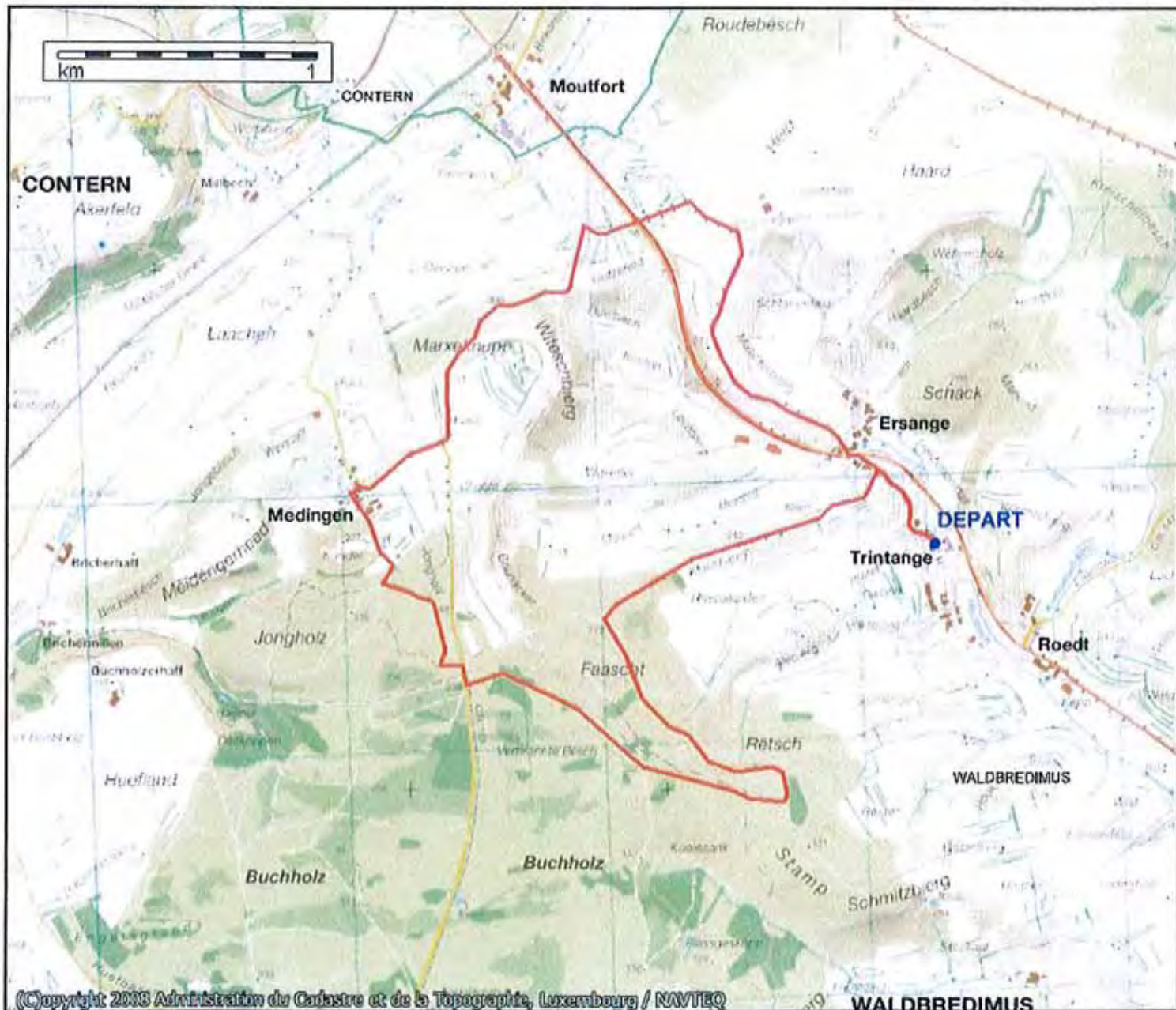




Das Buch **"an engem klengen Wisegronn"** kann bei allen Mitgliedern des Trüntinger Orgelvereins zum Preis von 35 € erworben werden.

Fernand Kremer	35 94 13	
Steve Hopp	691 35 51 28	e-mail: steve@hopp.lu
Marianne Ries	35 66 64	
Claude Foetz	35 93 72	
Gasty Knepper	691 46 28 49	
Jos Ruppert	35 81 66	
Marcel Gevelinger	35 94 48	
Bernhard Günther	26 38 30 10	





Interkommunaler Wanderweg Waldbredimus-Dalheim-Contern (8 km)

**Start: Gegenüber der Gemeinde (Raider)
27, rue de l'Eglise · L-5460 Trintange**

Wandern vor der Haustür. Das ist ab sofort möglich auf einer Wanderstrecke durch die Gemeinden Waldbredimus, Dalheim und Contern.

Trotz des regnerischen Wetters waren bei der Einweihung des Wanderweges am 7. Januar 2011 zahlreiche geladene Gäste und Einwohner in Trintingen anwesend. Die acht Kilometer lange Strecke mit zwei Startpunkten, einer in Trintingen gegenüber dem Gemeindehaus, sowie in Medingen bei der Kirche, führt von Trintingen aus über die Orte genannt «Klausberg», «Faascht» und «Retsch» kurz durch die Gemeinde Dalheim nach Medingen. Von dort aus geht es weiter über die «Marxknupp» in Richtung Moutfort, über den «Märscherberg» nach Ersingen abschließend zum Ausgangspunkt in Trintingen zurück. Im Herbst 2009 nahm die Gemeinde Contern diesbezüglich Kontakt mit den Gemeinden Waldbredimus, Dalheim, dem Tourismusministerium und der Forstverwaltung auf. Gemeinsam erfolgte die Umsetzung.

Der Bürgermeister der Gemeinde Waldbredimus, Louis Oberhag, lobte in seiner Ansprache die gute Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinden und hob die schöne Gegend hervor. Er schloss nicht aus, dass dieser neue Wanderweg in Zukunft mit weiteren Projekten verknüpft werden könne.

Marie-Ange Mousel, Bürgermeisterin der Gemeinde Dalheim, zeigte sich erfreut darüber, dass auch ihre Kommune an diesem Projekt teilnehmen konnte. Der Bürgermeister der Gemeinde Contern, Jean-Pierre Schmitz, unterstrich die bewährte interkommunale Zusammenarbeit über die Kantongrenzen hinaus. Die Tourismusministerin Françoise Hetto-Gaasch bedankte sich bei allen Beteiligten. Es ist ihnen gelungen, über die eigenen Gemeindegrenzen zu schauen. Diese Art von Zusammenarbeit bezeichnet sie als enorm wichtig und rief dazu auf, die Wanderwege in Luxemburg auszuprobieren. Insgesamt existieren 2000 Kilometer in Luxemburg.

Nach der Einweihung lud die Gemeinde alle Anwesenden zum Ehrenwein ein.

Chemin intercommunal Waldbredimus-Dalheim-Contern (8 km)

**Départ: En face de la maison communale (Raider)
27, rue de l'église · L-5460 Trintange**

Malgré un temps pluvieux, de nombreux invités et habitants de la commune de Waldbredimus ont assisté le 7 janvier 2011 à l'inauguration du sentier pédestre reliant les communes de Waldbredimus, Dalheim et Contern.

Les 2 points de départ du parcours de 8 km se situent à Trintange en face de la mairie, resp. à Medingen près de l'église. Partant de Trintange, le randonneur passe par les lieux-dits »Klausbiertg«, »Faascht« et »Rëtsch« pour atteindre Medingen. Il poursuit par la »Marxknupp« jusqu'à Moutfort et par »Märscherbiertg« vers Ersange pour arriver au point de départ à Trintange.

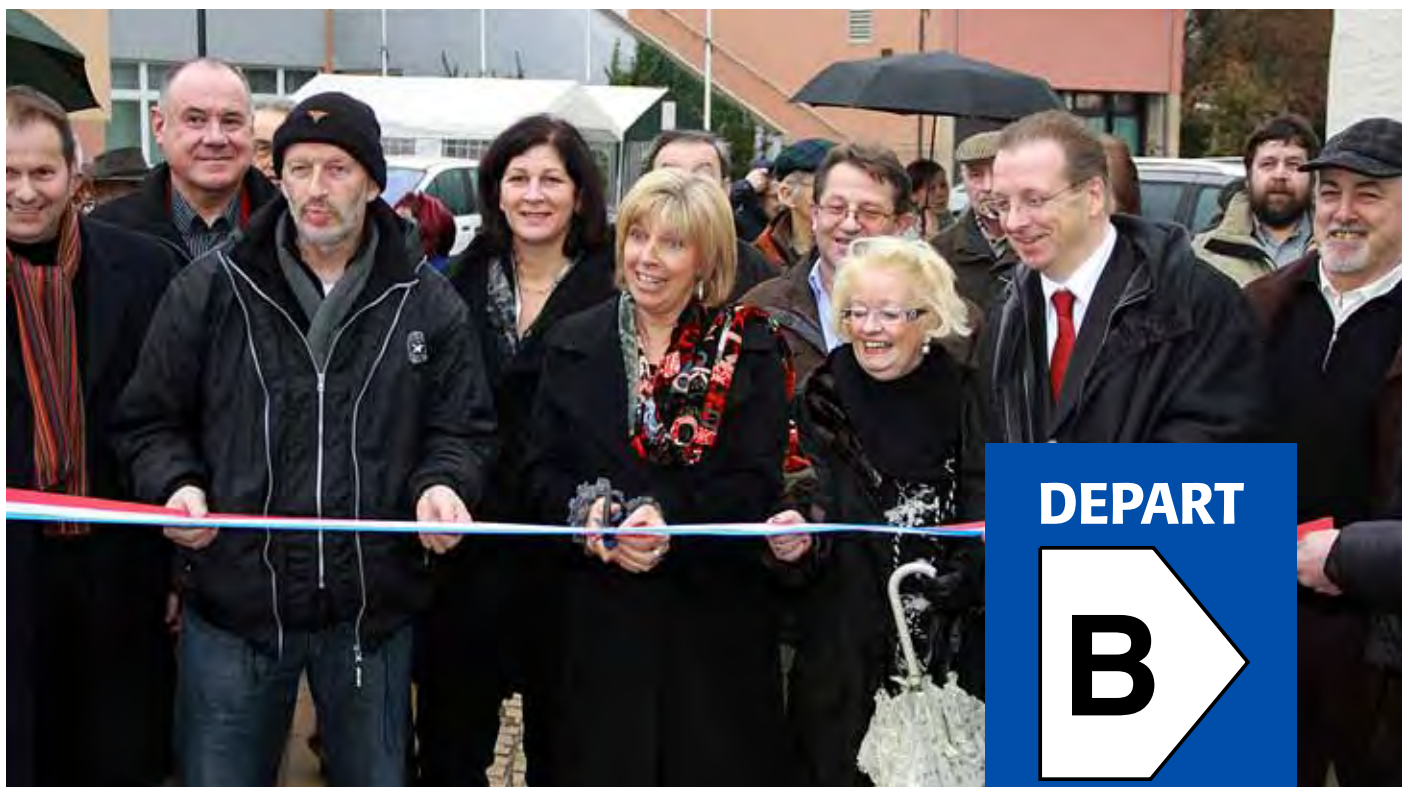
C'est la commune de Contern qui, fin 2009, entama ce projet en collaboration avec les communes de Waldbredimus et de Dalheim, le ministère du tourisme et l'administration de la forêt.

Le bourgmestre de la commune de Waldbredimus, Louis Oberhag, souligna la bonne collaboration entre les 3 communes concernées dans la réalisation du sentier qui pourrait être relié à d'autres projets.

Marie-Ange Mousel, bourgmestre de Dalheim, se montra fière de l'implication de sa commune dans le projet, tandis que Jean-Pierre Schmitz, bourgmestre de Contern, releva lui aussi la bonne coopération intercommunale au-delà des limites cantonales.

Madame Francoise Hetto-Gaasch, Ministre du tourisme, tint à remercier tous ceux qui ont contribué à la réalisation de ce projet à dimension intercommunale. Elle rappela que le réseau des sentiers pédestres au Luxembourg comporte désormais plus de 2000 km.

L'inauguration fut clôturée par un vin d'honneur offert par la commune.



DEPART

B

Communes
CONTERN · DALHEIM · WALDBREDIMUS



15. Januar 2011



rentnerfeier



liichten

2. Februar 2011

Mir gi



90. Gebuertsdag vun der Joffer Justine Reding -
mir gratuléieren!

Archiv
 Merci w all déi interessant
 Fotoen an Dokumenter déi
 mer vun de Leit kréien!



der Stunde...
 neuen Anlauf nehmen zu größerer...
 und stärkerer Hilfeleistung: alles...
 teure Heimat! (Vorganghaltender...
 Herr Präsident Karl Wi...

Der Jungbauer

Organ des Luxemburger Katholischen

Der „Jungbauer“ erscheint
 während der Wintermonate
 alle 14 Tage und zwar am
 1. und 15. des Monats.
 Im Sommer einmal im
 Monat.
 Bezugspreis:
 im Inland 12 Franken
 im Ausland 20 Franken.
 Einzelnummer 50 Gs.
 Druck der
 St. Paulus-Druckerei,
 Telefon 37-01,
 Postfach 1009



BETE UND ARBEITE
Jungbauernbundes

Anzeigen kosten: 3 Hfr. die
 Zeile von 72 Millimeter
 Breite oder deren Raum auf
 der letzten Seite. Zwischen
 den Anzeigen jedoch 5 Hfr.
 Zwecks mehrmaliger u.
 größerer Anzeigen ver-
 lange man die reduzierte
 Preislisle vom Generalsekretariat.
 Alle Zuschriften richte
 man an das Generalsekretariat
 des Luxemburger katho-
 lischen Jungbauernbun-
 des, Bourdonstraße 7,
 Luxemburg.

Nr. 12

Luxemburg, den 1. September 1939

11. Jahrgang

Auf nach Trintingen!

Der Luxemburger Katholische Jung-
 bauernbund feiert am 27. August in Trin-
 tingen sein großes Erntedankfest. Wenn das
 gleiche Fest schon beim ersten Versuch im
 vorigen Jahre, in Brandenburg, ein uner-
 warteter Erfolg bedeute, so soll es in
 diesem Jahre, in Trintingen, wennmöglich
 noch bedeutungs- und verheißungsvoller für
 den herrlich aufstrebenden Jungbauernbund
 sein. Erstens liegt Trintingen schon ziemlich
 zentral und ist auch leichter erreichbar.
 Zweitens verfügt das reiche und weite Tal
 über unbeschränkte Möglichkeiten in Bezug
 auf... **diesjährigen**

Katholisches Erntedankfest des „Luxemburger Jungbauernbundes“

in Trintingen
 am Sonntag, 27. August

unter dem Patronat Seiner Exzellenz Monseigneur Philippe, Bis-
 von Luxemburg und Ihrer Exzellenzen der Herren Ackerbaumin-
 Margue und Weinbauminister Bech.

Kein Tag vergeht, an dem nicht Klagen laut
 werden über die unhaltbarsten Zustände auf
 dem soeben geschilderten Gebiete. Die...
 ist dergestalt, daß sich...

LETZEBURG, mein Héméchtsland!

Melodie: „Haut gott gesungen“
 vom Hochw. Har. N. R. R. R.
 ...Land ist all net all so groß
 ...all et net all so groß
 ...all et net all so groß
 ...all et net all so groß

